

Schlaglicht: Markenkleider

Wir sehen im Alltag immer wieder Flüchtlinge mit Markenkleidern. Wie können sie sich diese leisten?

Asylsuchende bekommen im Aargau insgesamt pro Tag 10.- Fr. für Essen, Trinken, Haushalt, Transport (z.B. WSB), Unterhaltung... Zusätzlich bezahlt der Kanton Aargau jedem Asylsuchenden pro Monat 20.- Fr. für Kleider. Neue Markenkleider liegen da nicht drin.

Vielen Menschen in der Schweiz geht es so gut, dass sie sogar noch gut erhaltene Markenkleider oder fast neue Sportkleidung nicht mehr anziehen möchten und den Flüchtlingen spenden können. Herzlichen Dank für diese Bereitschaft!